

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser!

Nach einer hoffentlich für Sie und Ihre Familie erholsamen Ferien- und Urlaubszeit melden wir uns wieder als Ihre Pfarre bzw. Ihr Pfarrverband Wagram-Au.

Wir öffnen unsere Türen und laden Sie sehr herzlich ein, mit uns gemeinsam die Feste des Jahreskreises (z. B. Erntedank, Allerheiligen, ...) zu feiern und die Angebote Ihrer Pfarre und des Pfarrverbandes (z. B. verschiedene Kindergruppen, Vorbereitung auf die Sakramente, diverse Treffen der kfb und KMB, ...) anzunehmen.

Geöffnet sind für Sie auch die Türen unserer Pfarrhöfe. Die Pfarrverbandskanzlei ist im Sommer nach Stetteldorf übersiedelt und dient der internen Verwaltung des Pfarrverbandes. Dafür bietet ab nun jede Pfarre vor Ort eine Möglichkeit für Anmeldungen von Taufen und Hochzeiten, für Messeinschreibungen sowie Ihre Anliegen an. – Nutzen Sie dieses Service!

Türen zu öffnen bedeutet, sich auf Neues einzulassen. Wir wünschen Ihnen, dass Sie beim Lesen der Vernetzung Impulse entdecken, die Ihr Leben bereichern können.

Brief von Pfarrer Werner J. Grootaers	2	Pfarre Bierbaum am Kleebühel	18
Firmung	3	Pfarre Königsbrunn am Wagram	20
Pfarrverband	4	Pfarre Neuaiagen	22
Pfarre Absdorf	8	Pfarre Stetteldorf am Wagram	24
Gottesdienstplan	14	Termine für den Pfarrverband	28

Liebe Pfarrgemeinden!

Trotz laufendem gesellschaftlichem Wandel bleibt eines gewiss: Wer mit Gott auf dem Weg ist, ist nie allein.



Leider ist der Sommer schon wieder fast zu Ende. Viel zu kurz war er, aber wir haben im Juli und August noch schöne Tage genossen und viele von Ihnen sicher auch einen wohlverdienten Urlaub.

Mittlerweile halten Sie jetzt die 9. Ausgabe unseres Pfarrverbandsblatts, der „Vernetzung“, in Händen, das – wie später noch im Detail berichtet wird – auch den ersten Preis des Diözesanen Medienwettbewerbs gewonnen hat. Diese Anerkennung ist für unser Redaktionsteam und darüber hinaus für alle MitarbeiterInnen in unserem Pfarrverband eine schöne Bestätigung dafür, dass – auch über die Grenzen unserer Pfarren hinaus – geschätzt wird, was aufgebaut wurde und wird. In gewisser Weise bemerken wir, dass von verschiedenen Seiten beobachtet und verfolgt wird, wie sich bei uns etwas entwickelt.

So auch in der Verwaltung: Wie wir im letzten Pfarrverbandsblatt schon erwähnt haben, mussten wir unsere Kanzlei neu organisieren. Der vorrangige Grund dafür ist ein finanzieller. Gleichzeitig geben wir damit wahrscheinlich auch schon ein Beispiel für andere Pfarren, wie es in der Zukunft sein wird. Die neue Pfarrverbandssekretärin, Frau Elfriede Schwarzl (sie ist auch Pfarrsekretärin in Hausleiten), wird für unseren Pfarrverband zehn Stunden pro Woche zur Verfügung stehen. Es werden aber keine offiziellen Kanzleistunden mit einem Parteienverkehr sein. Die Sekretärin erledigt diverse Verwaltungsaufgaben für den Pfarrverband und die Bearbeitung der Matriken für die einzelnen Pfarren. Die Sprechstunden des Pfarrers und der Pastoralassistentin bleiben erhalten, wie auf der Seite 14 im

Gottesdienstplan der Vernetzung angegeben, allerdings neu ab September im Pfarrhof in Stetteldorf.

Zusätzlich kann jede Pfarre Kanzleistunden mit Parteienverkehr einrichten, die sie aber selbst personell tragen muss. So hat Absdorf einen ehrenamtlichen Kanzleidienst, die anderen Pfarren überlegen noch. Allerdings gibt es bereits in jeder Pfarre diverse Ansprechpersonen für verschiedene Dienste wie Messeinschreibungen, Totenglocke, usw... Bemerkenswert ist sicher, dass dieses neue System gut funktioniert. Es ist halt anders als früher. Aber wie mit allem, ist es letztlich eine Frage der Gewohnheit: Ist erst einmal eine Waschmaschine angeschafft, benützt man die Waschrumpel nicht mehr; haben wir einmal einen Computer, verwenden wir keine Schreibmaschine mehr, ...

Wichtig ist, dass wir das Glaubensleben am Ort erhalten können, ohne uns finanziell zu verschulden. Wichtig ist, dass wir miteinander Wege finden, die auch die einzelnen Möglichkeiten der Pfarren berücksichtigen. In Zukunft wird es ohnedies notwendig sein, dass wir uns so organisieren, wie es die Realität vor Ort erfordert, und nicht, wie es am Plan schön aussieht. So setzen wir Schritte für die kommenden Zeiten.

Am 21. Juli dieses Jahres hat S.M. König Philippe von Belgien den Thron bestiegen: eine neue Epoche für das Land und seine Einwohner. Bei den oft wichtigen und notwendigen Veränderungen in Politik und Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur bleibt er eine Konstante. So sollte es auch in unseren Pfarren sein: Die Umstände ändern sich, aber das Wesentliche bleibt erhalten.

Wer mit Gott auf dem Weg ist, ist nie alleine!

WERNER J. GROOTAERS DE BUDT



1 Am 21. Juli, dem belgischen Nationalfeiertag und dem Tag der Amtsübergabe von S.M. König Albert II an seinen Sohn S.K.H. Kronprinz Philippe, wehten auch am Pfarrhof in Stetteldorf belgische Flaggen.

Foto: Werner J. Grootaers de Budt

Das Wort Gottes verkünden

Bei jedem Gottesdienst, bei dem unsere Lektorinnen und Lektoren aus der Bibel lesen, tun sie genau diesen Dienst an der Gemeinde.

Wir möchten alle Lektoren und Lektorinnen unseres Pfarrverbandes zu einem Treffen einladen: am Freitag, 27. Sept., um 19:00 Uhr in Absdorf im pfarr.kultur.saal. Wir wollen uns kennenlernen, austauschen, miteinander üben und schauen, wie wir diese Aufgabe schön und ansprechend gestalten können.

Auf ein zahlreiches Kommen freuen sich die Liturgieverantwortlichen.

HELMA WACHTER

„Feuer und Flamme für ...“

Firmung 2013

Feuer spielt in allen Weltreligionen und Menschheitsgeschichten eine überragende Rolle. „Feuer“ ist ein urchenliches Symbol, ein Archetypus, der zu unseren elementaren Welterfahrungen gehört. Nicht von ungefähr sind Feuer, Rauch und Beben im Alten Testament ganz zentrale Begleiterscheinungen einer Gotteserscheinung. Wir Christen entzünden in der Osternacht am Osterfeuer die Osterkerze, Sinnbild der Auferstehung Jesu Christi, der von sich selbst sagt: Ich bin das Licht der Welt (Joh. 8,12).

Nach dem Zeugnis der Apostelgeschichte zeigt sich der Heilige Geist „in Zungen wie von Feuer“. Die Kraft dieses Geistes ist es, die den jungen Menschen bei ihrer Firmung zugesagt wird und hilft, das eigene Lebensfeuer im Innersten zu erspüren und so den Sinn des Daseins auszuloten: Feuer und Flamme zu sein für Gott, die Menschen und die gesamte Schöpfung, – eben alles Lebendige.

Dazu möchte der Heilige Geist, den 33 Jugendliche aus dem Pfarrverband bei der Pfarrverbandsfirmung am 25. Mai in Absdorf empfangen haben, verhelfen.

Beim Gottesdienst haben die Jugendlichen, einige Paten, Eltern, FirmhelferInnen und Pfarrgemeinderäte einiges zum Zeichen gestaltet und vorgetragen. Als Firmspender, in Vertretung des Bischofes, kam Univ. Prof. Dr. Rudolf Prokschi zu uns.

Viele haben mitgeholfen, dass die Jugendlichen, vorbereitet waren und ein schönes und besonderes Fest feiern konnten: DANKE an die FirmhelferInnen (Barbara Oberndorfer, Iris Fallbacher, Helga Pennersdorfer, Johann Wachter und Rebekka Platzer), an den chor mauritius unter der Leitung von Erhard Mann, an die Pfarrgemeinderäte und an alle, die sich beteiligt und engagiert haben!

HELMA WACHTER

Pfarre Absdorf: Theresa Grand, Magdalena Grebesich, Melanie Heintl, Markus Ille, Magdalena Marion Klein, Stefanie Köhler, Tina Kwiatek, Katharina Mantler, Pascal Mantler, Georg Moldaschl, Daniel Rabong, Christoph Ringler, Oliver Joachim Satzinger, Michelle Schweiger, Tobias Stiechl, Florian Triska, Lisa-Sophie Vollmann, Manuel Walzer.

Pfarre Bierbaum: Oliver Klemens Brandstotter, Stefanie Hess, Jennifer Renate Lichtfuß, Christoph Sulzer.

Pfarre Königsbrunn: Lukas Brunnhuber (gefirmt in Stockerau), Tobias Brunnhuber (gefirmt in Stockerau), Johannes Fritz, Julia Riedl.

Pfarre Neuaigen: Rabea Heumesser, Benedikt Kreuzinger, Kerstin Pegler, Anika Ulli Pichler.

Pfarre Stetteldorf: Melanie Figerl, Matthias Gregor, Martina Mayer, Stefanie Rams, Katrin Schneider.

Fotos: Johann Trabauer



Als Pilger unterwegs Begegnung mit Menschen und Gott



Bründlwallfahrt

Samstag, 7. September

In der Sommer-Vernetzung haben wir bereits angekündigt, dass wir zum Fest „Maria Geburt“ eine gemeinsame Wallfahrt zur Bründkapelle in Absberg machen wollen. Diese Kapelle erinnert an eine beliebte Wallfahrtskirche „Maria Hilf Kirche“ zu der am 8. September jährlich tausende Pilger gekommen waren. Der gesamte Pfarrverband ist dazu herzlich eingeladen! 17:30 Uhr Treffpunkt auf dem Parkplatz der Fam. Grand (Absberg) Gemeinsame Fußwallfahrt zur Bründkapelle 18:00 Uhr Hl. Messe vor der Kapelle

¹ Dieser gemeinsame Pilgerweg war wieder eine gute Gelegenheit für eine Begegnung zwischen den Pfarren.

Foto: Johann Traubauer

Weinviertler Jakobsweg

Samstag, 5. Oktober

Wegen verschiedener Terminkollisionen musste die im Juli geplante Pilgerwanderung auf dem Weinviertler Jakobsweg auf Oktober verschoben werden. 7:00 Uhr Abfahrt vom Hauptplatz in Absdorf nach Mikulov (bitte Reisepass mitnehmen!) Nach dem Pilgersegen auf dem Heiligen Berg in Mikulov Rückfahrt nach Drasenhofen. Pilgerwanderung von Drasenhofen über Falkenstein (Mittagspause) nach Poysdorf mit Abschluss bei der Wallfahrtskirche Maria Bründl.

Anmeldung UNBEDINGT bitte bis 25. September 2013 zwecks Organisation der Fahrt (Größe des Busses, Begleitfahrzeuge, ...) bei Katharina M. Ribisch: Tel. 0664/1569454, E-Mail: katharina.ribisch@aon.at.

Pilgerweg Wagram-Au

Als Symbol des gemeinsamen Unterwegsseins starteten wir im Vorjahr den Pilgerweg Wagram-Au. Die erste Etappe ging im Juni 2012 von Absdorf nach Stetteldorf. Der zweite Teil führte die Pilger am Sonntag, 9. Juni 2013, von Stetteldorf nach Neuaigen.

Um 14:00 Uhr versammelte sich eine große Schar aus allen Pfarren des Pfarrverbandes vor der Pfarrkirche Stetteldorf. Danach startete die Pilgerwanderung nach Neuaigen. Auf dem gemeinsamen Weg, wo sich viele Gelegenheiten zum Miteinander reden ergaben, wurde einige Male zum Rasten und Beten innegehalten. Um ca. 15:30 Uhr erreichten die Pilger ihr Ziel, die Pfarrkirche Neuaigen, und wurden vom Pfarrgemeinderat der Pfarre Neuaigen sowie einigen Gläubigen aus dem Pfarrverband empfangen, die mit dem Auto oder per Rad direkt nach Neuaigen gekommen waren.

In der Kirche gab Diakon Hans Wachter einen kurzen geschichtlichen Abriss über das Gotteshaus; danach folgten eine Marienandacht und der Segen von Pfarrer Werner J. Grootaers.

Im Pfarrhof hatte der PGR Neuaigen eine Agape mit Aufstrichbrot und Getränken als Stärkung für die ca. 60 Pilger vorbereitet, die sich schon auf die nächste Etappe im kommenden Jahr freuen, wo es von Neuaigen weiter in die Pfarre Bierbaum gehen wird.

BRIGITTA FISCHER

Lasst in eurer Mitte Psalmen, Hymnen und Lieder erklingen, wie der Geist sie eingibt. Singt und jubelt aus vollem Herzen zum Lob des Herrn! Sagt Gott, dem Vater, jederzeit Dank für alles im Namen Jesu Christi, unseres Herrn.

(EPH, 5,19-20)

Kinderlager in Königswiesen Action, fun and chill

Action, fun and chill. So lautete es bei der Einladung für unser Kinderlager in Königswiesen!

Dank der lieben Kinder, der freundlichen und engagierten BegleiterInnen, dem schönen Wetter, dem großen Haus, dem guten Essen, dem vielfältigen Programm, den lustigen Einfällen und ... hat sich diese Schlagzeile mehr als erfüllt.

In der Zeit vom 14. bis 20. Juli waren 40 Kinder, 2 tüchtige Hilfen in der Küche, 3 erwachsene und 6 jugendliche BegleiterInnen gemeinsam in Königswiesen. Am Sonntag gegen 11:00 Uhr fuhren wir mit dem Bus

in Richtung Karlingerhaus, um das Haus, die Gegend und die anderen Kinder kennen zu lernen. Am Montag konnten die Kinder sich kreativ entfalten und viele unterschiedliche Dinge gestalten und basteln. Am Abend kam der Franzose Jacke, um die Kunstwerke zu präsentieren und dann spielten wir das Taschenlampenspiel – im ganzen Haus wurde nach versteckten Zetteln gesucht, aber nur mit der Taschenlampe... Am Dienstag war der Abenteuertag. Draußen vor der Tür wurden die unterschiedlichsten Aufgaben und Spiele für die Kinder vorbereitet, am Abend saßen wir dann gemütlich beim Lagerfeuer und sangen Lieder. Am Mittwoch, war der Pritschl- und Wassertag: Vormittags gab es Spiele mit Wasser, am Nachmittag gingen wir ins Freibad und abends schauten wir uns einen Kinofilm an. Am Donnerstag hatten wir einige Superhelden zu Besuch und wegen des schönen Wetters gingen wir am Nachmittag wieder ins Bad. Am Freitag machten wir eine wunderschöne Wanderung und am Samstag ging es dann wieder ab nach Hause. Am Heimweg blieben wir noch im Bärenwald Arbesbach stehen. Die Zeit verging für alle wie im Flug und die Kinder waren sich einig: Diese Veranstaltung muss nächstes Jahr wieder ihre Fortsetzung finden!

Ich bedanke mich bei allen, die mitgeholfen haben: Ingrid Humpel, Katharina Zeinler, Rebekka Platzer, Sigrid Ebermann, Hans Wachter, Thomas Polster, Micha Humpel, Magdalena Humpel, Michelle Wichtl und Petra Waltner, den Eltern für ihre Lebensmittelspenden und der Raika Absdorf für eine Spende von 100 Euro.

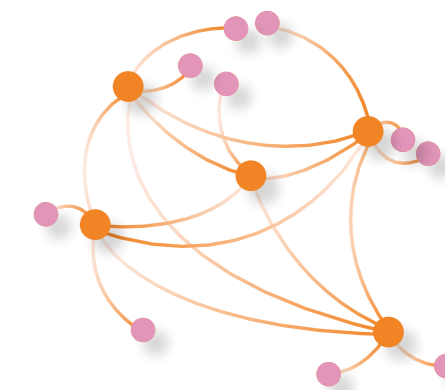
HELMA WACHTER



¹ Lagerfeuer – Spaßlieder und Lagerpost: Herz was willst du mehr?

² Abenteurer im Wald – gemeinsam schafft man einiges.

Fotos: Petra Waltner



Mütter/Väter-Kind- runde

Einmal im Monat werden verschiedene Themen

- zur Baby- und Kinderpflege
- zur einfachen Anwendung von „bärenstarken Hausmitteln“
- sowie zur Entwicklung im Kindesalter

besprochen und erklärt. Auch die Aromapflege wird wieder ein großes Thema sein. Hier wird Gesundheit durch Einklang von Körper, Geist und Seele erreicht. Neuheiten werden sein: Babyjoga, lustige Bewegungseinheiten, Stillen mit Hilfe einer Stillberaterin, Kräuterkunde, Ernährungsvortrag der Fa. Milupa; weiters gibt es jedes Mal die Möglichkeit, eine Entwicklungskontrolle des Gewichts zu machen.

Die Veranstaltung findet jeden 3. Mittwoch im Monat jeweils von 9–11 Uhr statt (genaue Daten ab Herbst siehe www.pfarrkultursaal.at/veranstaltungskalender).

Ich bitte um Anmeldung per E-Mail oder SMS. Vielen Dank! Es ist nur ein Unkostenbeitrag von € 4,- zu bezahlen. Veranstaltungsort: pfarr.kultur.saal in Absdorf.

Kontakt:

Karin Lohner (Dipl. Kinderkrankenschwester und Aromatologien) Tel. 0664/5317744 E-Mail: karin.lohner@a1.net

KARIN LOHNER

Eucharistische Andacht

Einmal im Monat halten wir in der Pfarrkirche in Stetteldorf eine eucharistische Andacht:

Fr, 6. Sept., 19:00 Uhr
Fr, 18. Okt., 19:00 Uhr
Fr, 8. Nov., 18:00 Uhr

Sehr herzlich laden wir alle vom Pfarrverband zum gemeinsamen Gebet ein!

HERMANN & BENEDIKTE PLATZER



Erstkommunionvorbereitung

Die Sakramentenvorbereitung gehört zu einem wichtigen und besonderen Arbeitsbereich unserer pastoralen Aufgabe im Pfarrverband. Die Kinder der zweiten Klasse Volksschule werden heuer wieder die Möglichkeit haben, sich auf das Fest der Versöhnung und auf das Sakrament des Altars (heilige Erstkommunion) vorzubereiten. Die Kinder werden im Religionsunterricht noch eine persönliche Einladung dazu bekommen!

Trotzdem an alle Eltern und Erziehungsberechtigten, die Interesse haben:

1. Elternabend

im Pfarrzentrum in Stetteldorf am Mi, 6. Nov., um 19:00 Uhr.

Bei Fragen oder Interesse wenden Sie sich an unsere Pastoralassistentin Helma Wachter: 0664/6217027.



1 Dekanats-kfb mit Dechant Tanzer nach dem Abschlussgottesdienst.



KMB Pfarrverband

Dekanatsmännertreffen

Die Männertreffen sind generell am 3. Freitag eines jeden Monats. Alle Männer des Pfarrverbandes sind sehr herzlich dazu eingeladen.

Fr, 20. Sept., 19:30 Uhr, Ziersdorf

Fr, 18. Okt., 19:30 Uhr, Oberthern

Fr, 15. Nov., 19:00 Uhr, Kiblitz

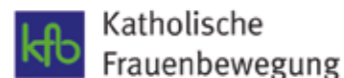
Männerwallfahrt

Die diözesane Männerwallfahrt findet am 10. November 2013, 14:00 Uhr, Treffpunkt um 13:30 Uhr, in Klosterneuburg statt.

Romero-Preis 2013

Am 22. November 2013 wird im Auditorium in Grafenegg der Romero-Preis 2013 verliehen (durch die Vergabe dieses Preises wird das gesellschaftspolitische und soziale Engagement des Preisträgers anerkannt; SEI SO FREI verleiht jährlich diesen wichtigsten Preis für Menschenrechte in Österreich).

WERNER HEINDL



kfb Pfarrverband

Morgengebet und Frauentreff

Nach der Sommerpause laden wir wieder ab Oktober zu unseren monatlichen Treffen ein:

ABSDORF

Mo, 7. Okt., 8:00 Uhr

Mo, 4. Nov., 8:00 Uhr

Mo, 2. Dez., 8:00 Uhr

STETTELDORF

Di, 8. Okt., 8:00 Uhr

Di, 5. Nov., 8:00 Uhr

Di, 3. Dez., 8:00 Uhr

Nach den Morgengebeten gibt es immer ein kleines Frühstück. Die Spenden kommen am Ende jeden Schuljahres einem guten Zweck zu Gute.

kfb Dekanat

Dekanatsabschluss

Am Ende des Arbeitsjahres trafen sich die kfb-Frauen des Dekanates zum Abschluss in Stetteldorf. Nach der Hl. Messe mit Dechant Dr. Edmund Tanzer und KR Pfarrer Roland Moser berichtete die Dekanatsleiterin Helga Hecke über das vergangene Arbeitsjahr. Anschließend lud die Dekanatsleitung zum gemütlichen Beisammensein beim Heurigen ein.

Dekanatskonferenz

Mi, 16. Okt., 19:00 Uhr, in Ziersdorf

Studienreise

18.–22. Okt.: „Auf den Spuren der Hl. Katharina von Siena“

Veranstaltung

Da sich viele Frauen am Themenbereich „Lebensfreude“ interessiert zeigen, wird für den 9. Jänner 2014 die Personaltrainerin Christine Hackl in den Pfarrsaal Gettsdorf eingeladen und dieser Veranstaltung wird ein Lachseminar folgen.

kfb Diözese

Diözesankonferenz

Impulstag „Einander begegnen“ am Sa, 14. Sept., in 1010 Wien, Stephansplatz 3, Stephanisaal.

KATHARINA M. RIBISCH
MARTHA MANTLER

Armut unter uns ...



Österreich gehört zu den reichsten Ländern der Welt. Dieser Reichtum nimmt ständig zu. Doch auch die Armut wächst: über 13% der Bevölkerung (rund eine Million Menschen) sind arm oder armutsgefährdet. Die Schere zwischen arm und reich wird immer größer. Armut ist ein Verteilungsproblem. Personen, deren Einkommen unter 60% des mittleren Einkommens der Gesamtbevölkerung liegt, gelten als armutsgefährdet. Dieser Schwellenwert beträgt derzeit 994 Euro monatlich. Manifestiert wird Armut, wenn neben der finanziellen Not noch andere Beeinträchtigungen bestehen (chronische Krankheiten; die Unmöglichkeit, die Wohnung angemessen zu beheizen; neue Kleidung zu kaufen; unerwartete Ausgaben zu machen; einmal im Monat nach Hause zum Essen einzuladen, usw.). Armut hat viele Gesichter – vor allem in unserem Land. An diesen Gesichtern dürfen wir Christen und Pfarrgemeinden nicht vorbeischaun.

Bevölkerungsgruppen mit überdurchschnittlichem Armutsrisiko:

24% aller alleinstehenden Frauen,
30% aller AlleinerzieherInnen, 20%
aller kinderreichen Familien, 19%

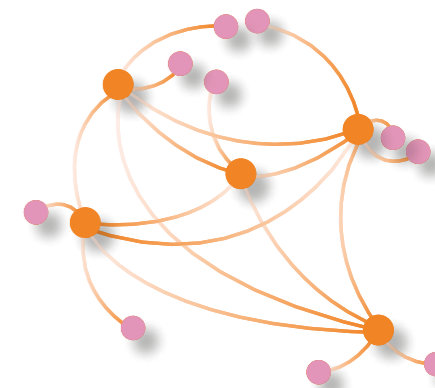
der Menschen mit Behinderung, 25% der Menschen mit Migrationshintergrund, 42% der Langzeitarbeitslosen.

In der Pastoral unserer Pfarrgemeinden und unseres Gebietes ist das Thema Armut immer im Bereich der Nächstenliebe und Nachbarschaftshilfe bewertet worden. Zunehmend werden unsere Lebensräume urbaner und städtische Lebensmuster werden auch bei alteingesessenen Familien zur gängigen Form, den Alltag zu gestalten. Daher funktionieren traditionelle Lebensmuster immer weniger. Ich sehe die Notwendigkeit, dass wir die Pastoral der Nächstenliebe bewusst aufnehmen, genauso wie wir in jeder Gemeinde Liturgie feiern, wie wir das Wort Gottes verkünden und versuchen, Gemeinschaft zu leben. Beeindruckt uns nicht alle der neue Papst Franziskus in seiner Hinwendung zu den Armen? Schon im Evangelium wird uns allen die Liebe zu Gott und die Liebe zum Nächsten auf eindrucksvolle Weise nahe gelegt. Mir ist bewusst, dass viele Christen und Christinnen in unserem Pfarrverband persönlich viel tun für ihre Mitmenschen, auch der gute Start der Besuchsdienstaktion im Pfarrverband ist ein wichtiges Zeichen, um unserer Zeit gerecht zu werden.

Ich möchte jeden Christen, jede Christin, besonders auch die Caritas-Verantwortlichen der Pfarrgemeinderäte einladen, nachzudenken, wie wir als Pfarrgemeinden auf die stille, versteckte, ausnutzende, verschwiegene, diskriminierende und gegenwärtige Armut unter uns reagieren sollen. Ich bitte Sie um Ihre Wortmeldungen per E-Mail (j.wachter@edw.or.at) und denke daran, im Herbst ein Treffen aller Interessierten zu planen.

DIAKON HANS WACHTER

Foto: Viktor Schwabenland, pixelio.de



Firmkurs

An die Jugendlichen aus unserem Pfarrverband, die Interesse an der Kirche haben und im Jahr 2000 oder früher geboren sind: Auch heuer beginnt wieder ein Firmkurs und du bist eingeladen, dich in diesem Arbeitsjahr auf das Sakrament der Firmung vorzubereiten.

Es gibt mehrere Möglichkeiten der Anmeldung: Ich bitte die Firmkandidaten sich persönlich entweder nach einem Gottesdienst in der Sakristei bzw. im Pfarrverbandsbüro in Stetteldorf anzumelden! (Zur Anmeldung sind folgende Dokumente erforderlich: Geburtsurkunde, Taufschein, Meldezettel, ev. Taufschein des Firmpaten (falls schon bekannt). Die Dokumente sind aber nicht das Ausschlaggebende, wichtig ist, dass du kommst!) Bitte auch weitersagen...

Termine zur Anmeldung für den Firmkurs:

Absdorf: So, 27. Okt., nach dem Gottesdienst

Bierbaum: So, 13. Okt., nach dem Gottesdienst

Königsbrunn: So, 22. Sept., nach dem Gottesdienst

Neuaigen: So, 29. Sept., nach dem Gottesdienst

Stetteldorf: So., 20. Okt., nach dem Gottesdienst

Im Pfarrverbandsbüro in Stetteldorf: Dienstag, von 18:00 bis 19:00 Uhr: am 22. und 29. Okt.

Die Jugendlichen, die sich für den Kurs anmelden, bekommen eine persönliche Einladung für den

1. Elternabend

im pfarr.kultur.saal in Absdorf, am Mi, 20. Nov., um 19:00 Uhr

Bei Fragen oder Interesse wenden Sie sich an unsere Pastoralassistentin Helma Wachter: 0664/6217027.

G_JAM

Herzliche Einladung an Alle: auf Initiative einer Jugendlichen in Großweikersdorf ist ein großer Jugendgottesdienst, mit Band und allem, was junge Menschen anspricht, geplant: Thema: G_JAM (Gott_Jugend_Anspruch_Messe) Datum: So, 13. Okt. Zeitpunkt: 18:30 Uhr. Genaueres folgt noch! Es wird auch einen Busshuttle nach Großweikersdorf geben.

Falls du Fragen hast, kannst du dich gerne bei Helma Wachter melden.

Fotos: pixelio.de, Gabriele Kreizinger

Besondere Gottesdienste luden zum bewussten Mitfeiern ein



Die Liturgieverantwortlichen bemühen sich gemeinsam mit den Zelebranten, Hochfeste sehr ansprechend zu gestalten. Schön, dass auch der Chor Mauritius mit exzellenter Musik zum Gelingen der Feste beiträgt.

Maria – Gottes Ja zum Menschen

Am 1. Mai feierte Altpfarrer KR Roland Moser vor der Blankkapelle neben dem Schmidabach mit den Gläubigen eine abendliche Maiandacht.

Ausgangspunkt war die Stelle aus dem Lukasevangelium, wo der Engel Maria die Botschaft brachte, dass sie die Mutter Gottes werden sollte. Bei einer kleinen Agape genossen die Gläubigen noch die schöne Abendstimmung am lauschigen Platz vor der Kapelle, die von Silvia Wanzböck gepflegt und für die Maiandacht mit frischen Blumen schön geschmückt wurde.

Dein Geist weht, wo er will

Das Hochfest der Herabkunft des Hl. Geistes feierte mit unserer Pfarrgemeinde Prälat Ulrich Küchl. Mit der Gospelmesse von Reinhard Pikora sorgte der Chor Mauritius für eine schwungvolle und dynamische musikalische Gestaltung des Hochamtes. Erhard Mann am E-Piano und Cornelia Otto am Saxophon gelang es, die jazzigen Rhythmen besonders zu unterstreichen.

In den Fürbitten wurde besonders um die sieben Gaben des Heiligen Geistes gebetet und ein Meditationstext beleuchtete, wo Gottes Geist heute wirken kann.



Fronleichnam 2013 – ein Fest am kühlen, frühen Morgen

Aufgrund der unbeständigen Wetterprognosen wurde um 6:00 Uhr in der Früh die Entscheidung gefällt, wie das Fronleichnamfest ablaufen soll: Die Hl. Messe in der Kirche und die Prozession wie geplant. Mit einem großen feierlichen Einzugs begann der Gottesdienst, der von Pfarrer Werner J. Grootaers unterstützt von Diakon Hans Wachter geleitet wurde. Für die musikalische Gestaltung sorgten der Chor Mauritius sowie die Bläser unter der Leitung von Norbert Fischer. Nach der Hl. Messe begann die Fronleichnamprozession in der Kirche beim Marienaltar, weiter ging es zu den Altären beim FF-Haus, in der Stockerauer Straße und beim Anna-Marterl. Jedes Mal brachten Vertreter aus unterschiedlichen Vereinen oder Gruppierungen ihre Fürbitten vor. Nach dem eucharistischen Schlussseggen ging es zur Apape in den pfarr.kultur.saal, wo bei Gesprächen mehrfach festgestellt wurde, dass die am Morgen getroffene Entscheidung richtig war.

BRIGITTA FISCHER

Fotos: Doris Meyer, Johann Trabauer

Toller Erfolg für professionelle Medienarbeit

Am 14. Juni 2013 war im Arkadenhof des Erzbischöflichen Palais ein spannender Abend angesagt: Die Erzdiözese Wien hat die Preisverleihung des Pfarrmedienwettbewerbs vorgenommen.

Eingeladen waren alle Pfarren und kirchlichen Organisationen, sich in drei Kategorien – Druckmedien, Neue Medien und Präsentation an der Kirchenmauer – den Juroren zu stellen. Absdorf hat in allen drei Kategorien teilgenommen. Die Organisatoren waren generell von der hohen Anzahl der Bewerber überrascht. Vergeben wurden jeweils ein erster, zweiter und dritter Preis, 4.–6. Preis (ohne Reihenfolge) sowie drei Anerkennungspreise für besondere Merkmale in jeder Bewertungsklasse.

Nach der Begrüßung und Segnung durch Kardinal Christoph Schönborn und den Bischofsvikaren Schutzki (Wien Stadt) und Stadler (Vikariat Unter dem Wienerwald) – leider war Weihbischof Turnovszky aufgrund einer Veranstaltung in Großrussbach verhindert – wurden die Preise verliehen und deren wesentliche Begründung erwähnt.

Die Pfarre Absdorf war durch Sabine Zerkawy, Brigitta und Leopold Fischer vertreten. Nachdem bereits der zweite bis sechste Preis sowie die Anerkennungspreise im Bereich Druckmedien vergeben waren, stieg die Spannung für uns.

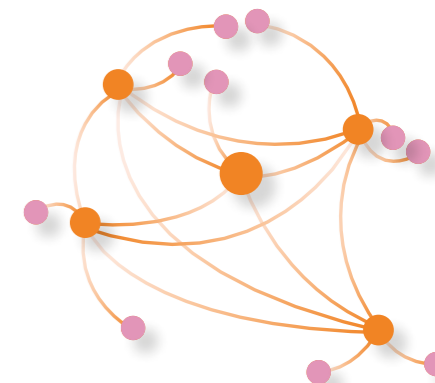
Um es kurz zu machen: Absdorf hat in Kooperation mit den anderen Pfarren des Pfarrverbandes den **1. Preis im Bereich Druckmedien** erhalten. Nachdem wir aufgerufen wurden, haben die beiden Damen begleitet vom Applaus der versammelten Pfarren den Preis – ein großes Kreuz – von Moderator Diakon Markus Brosch erhalten. Als Begründung

für den Sieg wurden – auch in einem später folgenden Einzelgespräch – das Gesamtkonzept, der Aufbau und die Gestaltung der Vernetzung, des Pfarr-AbsdorfKultur-Folders sowie die Veranstaltungseinladungen genannt.

Der Abend klang in bester Stimmung bei Gesprächen, Spanferkel und jazziger Musik aus, wobei auf einer Videowand alle prämierten Einreichungen vorgestellt wurden.

Herzlichen Dank allen, die so aktiv und professionell die Öffentlichkeitsarbeit mitgestalten!

LEOPOLD FISCHER



1 Brigitta Fischer und Sabine Zerkawy haben freudestrahrend das wunderschön geschnitzte Olivenholzkreuz aus Jerusalem entgegengenommen.

Foto: Erzdiözese Wien



Pfarrkirtag

im Pfarrgarten 13.-15. September

Freitag, 13. September 2013

18:00 Uhr: Beginn des Festbetriebes im Festzelt

19:00 Uhr: Eröffnung des Kirtags und der Sonderausstellungen im pfarr.kultursaal

- Historischer Rückblick Schulungsflugplatz Absdorf-Bierbaum/Kleebüchel

- Von Kirtag zu Kirtag

- Pastellkünstlerin Krystyna Miller-Gawrzyńska

Samstag, 14. September 2013

15:00 Uhr: Festbetrieb & Kaffeehaus für die Junggebliebenen mit Musik im Festzelt

20:00 Uhr: Tanzmusik & Stimmung mit UNO DUO

Sonntag, 15. September 2013

9:30 Uhr: Festgottesdienst im Zelt, Frühschoppen, Trachtenkapelle Feuersbrunn

11:00 Uhr: Sonderführung im Heimatmuseum mit dem Historiker Karl Nowak

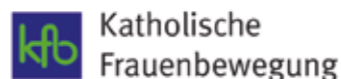
15:00 Uhr: Kindernachmittag der Pfadis

17:00 Uhr: Auftanz der Schuhplattler-Gruppe „D'Stiawascha“

Öffnungszeiten der Sonderausstellungen:

Freitag ab 19:30 Uhr, Samstag ab 14:00 Uhr, Sonntag ab 10:30 Uhr

ERHARD MANN & LEOPOLD FISCHER
für die Pfarre Absdorf



kfb Absdorf

Morgengebete

Jeden 1. Montag im Monat um 8:00 Uhr (Siehe kfb Pfarrverband)

Pfarrkaffee

So, 13. Okt.

So, 10. Nov.

So, 24. Nov. im Rahmen des Katharinenmarktes

So, 8. Dez. Pfarrkaffee der Bäuerinnen
Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle sehr herzlich zur Begegnung bei Kaffee und köstlichen Mehlspeisen in den pfarr.kultursaal eingeladen.

Frauenmessen, Frauenrunden

Die Frauenmessen um 16:00 Uhr (Winterzeit) bzw. 18:00 Uhr (Sommerzeit) finden einmal im Monat an einem Mittwoch mit anschließender Frauenrunde statt. Alle Frauen sind herzlich eingeladen.

Mi, 9. Okt.

Mi, 13. Nov.

Mi, 11. Dez. Adventrunde

Katharinenmarkt

Am Christkönigssonntag, 24. Nov. findet auch heuer unser Katharinenmarkt nach der Hl. Messe von 10:00 bis 16:00 Uhr statt. Es werden Bastelwaren, Kunsthandwerk, Taschen, Bilder, Kinderbücher, Schmuck, Tücher, Imkerprodukte, ein kleiner Weihnachtsflohmarkt und vieles mehr, sowie die schon bekannte selbstgebackene gute Weihnachtsbäckerei angeboten.

Unsere Frauen werden wie immer für Kaffee und Mehlspeisen sorgen.

FÜR DAS TEAM DER KATH. FRAUENBEWEGUNG: MARTHA MANTLER



KMB Absdorf

Männerrunden

Die Männerrunden finden im pfarr.kultursaal statt am

Di, 3. Sept., 19:30 Uhr mit KR Roland Moser

Di, 8. Okt., 19:00 Uhr mit Dechant Pater Dr. Edmund Tanzer

Di, 5. Nov., 19:00 Uhr mit Diakon Hans Wachter

Di, 3. Dez., 19:00 Uhr mit Pfarrer Werner J. Grootaers, OSA

Wir wollen bei den Runden Themen von allgemeinem Interesse erörtern, aber auch solche diskutieren, die die Gläubigen in dieser für die Kirche schwierigen Zeit bewegen.

Die Rundertermine und behandelten Themen sind im Internet unter www.pfarreabsdorf.at abrufbar.

Dekanatsmännermessen

Treffpunkt für die Abfahrt ist jeweils ca. 15 bis 30 Minuten vor Beginn bei der Kirche in Absdorf. Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Diözesane Männerwallfahrt

So, 10. Nov., 14:00 Uhr, Treffpunkt um 13:30 Uhr in Klosterneuburg mit Weihbischof DI Turnovszky
Treffpunkt in Absdorf: 12:30 Uhr vor der Kirche

WERNER HEINDL

„Wir RADLn in die Kirche“

Unsere Pfarre schloss sich am Sonntag, den 2. Juni, obiger Aktion des Landes Niederösterreich, die gemeinsam mit der Katholischen Kirche anlässlich des europäischen Tages des Fahrrades durchgeführt wurde, an und lud die Gottesdienstbesucher ein, mit dem Rad oder zu Fuß zur Hl. Messe zu kommen.

Trotz Regen radelten einige tapfere Gläubige in die Kirche und setzten damit ein Zeichen der Schöpfungsverantwortung. In der Hl. Messe wurde in den Kyrierufen, den Fürbitten und einer Meditation darauf aufmerksam gemacht, dass die uns anvertraute Schöpfung ein Geschenk Gottes ist und wir Christen sorgfältig mit den Gütern unserer Erde umgehen sollten. Die Kinder vom Kinder-Wortgottesdienst trugen mit einem passenden Danklied zum Gottesdienst bei.

Die Pfarre hofft, dass diese Aktion ein Ansporn ist, öfter ganz bewusst das Auto zu Hause zu lassen und mit dem Fahrrad in die Kirche zu radeln.

BRIGITTA FISCHER



1 Im Anschluss an die Hl. Messe segnete Altpfarrer KR Roland Moser die Fahrräder und Radfahrer, damit sie heil an ihre Ziele kommen mögen.

Foto: Johann Trabauer



Neues „Gotteslob“

Im Herbst 2013 erscheint das neue „Gotteslob“, das ab Advent 2013 als neues Gebets- und Gesangsbuch im gesamten deutschsprachigen Raum verwendet wird. Es wird das bisherige „Gotteslob“, das seit 1975 in Verwendung ist, ablösen und beinhaltet u. a. neue Lieder und einen neuen Andachts- und Gebetsteil. Die Pfarre Absdorf hat sich entschieden, für den Gebrauch in der Kirche, neue Gebetsbücher anzuschaffen, die Sie während des Gottesdienstes verwenden können. Immer wieder werden wir bei Gottesdiensten auch ein neues Lied lernen, um langsam den erweiterten Liedschatz des neuen Gesangsbuches zu nutzen.

Sollten Sie ein eigenes Exemplar erwerben wollen, so bieten wir Ihnen in Kooperation mit dem Bücherturm von Evi Weinlinger als Service von der Pfarre Absdorf eine Sammelbestellung an und Sie erhalten einen Rabatt von 5%.

Ihre Bestellung für das neue Gotteslob können Sie ab sofort bis einschließlich 1. November 2013 im Pfarrbüro oder nach den Gottesdiensten in der Sakristei durchführen. Neben der Bekanntgabe Ihrer Daten (Name, Adresse und Telefonnummer) und der gewünschten Ausgabe des „Gotteslob“ bitten wir Sie um sofortige Bezahlung Ihrer Bestellung. Über die eingelangte Lieferung werden Sie umgehend informiert!

Das neue Gotteslob gibt es in folgenden Ausgaben :

Standardausgabe Balacron (Kunststoff), dunkelgrau € 19,- statt € 19,95

Standardausgabe Cabra (Lederfaser), in den Farben schwarz, weinrot und weiß € 33,20 statt € 34,90

Großdruckausgabe Balacron (Kunststoff), dunkelgrau € 28,50 statt € 29,95. Erscheinungstermin: 1. Qu. 2014

Nutzen Sie dieses Angebot für Sie persönlich oder als Geschenk zur Erstkommunion oder Firmung!

LEOPOLD FISCHER

Ahmt Gott nach als seine geliebten Kinder, und liebt einander, weil auch Christus uns geliebt und sich für uns hingegeben hat als Gabe und als Opfer, das Gott gefällt.

(EPH 5,1-2)

Ihr Tore, hebt euch nach oben, hebt euch, ihr uralten Pforten; denn es kommt der König in Herrlichkeit.

(PS, 24,7)



Pfarrbüro Absdorf

Öffnungszeiten:

Mi, 17:00 – 19:00 Uhr
Sa, 9:00 – 11:30 Uhr

Kontaktdaten:

Telefon: 02278/2313 (Alternativnummern außerhalb der Bürozeiten entnehmen Sie der Ansage des Anrufbeantworters)

E-Mail: office@pfarreabsdorf.at

Das Pfarrbüro wird von ehrenamtlichen MitarbeiterInnen der Pfarre geführt und steht Ihnen für Ihre Anliegen zur Verfügung:

- Entgegennahme von Messintentionen
- Anmeldung von Taufen und Hochzeiten
- Anmeldung von Krankenkommunionen und Hausbesuchen/Besuchsdiensten
- Anmeldungen zu Jubiläumsgottesdiensten (z.B. Ehejubiläen – So, 15. Dez.)
- Bestellung neues „Gotteslob“
- Unterstützung bei der Beschaffung von Matriken
- Kartenvorverkauf von Veranstaltungen im pfarr.kultur.saal
- Fragen zur Vermietung des pfarr.kultur.saales
- Diverse Anfragen

Wir freuen uns auf Sie und unterstützen Sie gerne

DAS SEKRETARIATSTEAM

Termine Pfarre Absdorf

Wochentagsgottesdienste

Montag, Mittwoch, Freitag:
18:00 Uhr (ab 28. Oktober: 16:00 Uhr)
Dienstag und Donnerstag: 8:00 Uhr

Krankenkommunionen

Hausbesuche erfolgen nach telefonischer Vereinbarung. Bei Bedarf bitte um Anmeldung im Pfarrbüro (Tel: 2313)

Bründlwallfahrt

Sa, 7. Sept., 17:30 Uhr Treffpunkt auf dem Parkplatz der Fam. Grand (Absberg). Gemeinsame Fußwallfahrt zur Bründlkapelle. 18:00 Uhr Hl. Messe vor der Kapelle (siehe Seite 4)

Absdorfer Pfarrkirntag

Fr, 13. bis So, 15. Sept. (Programm siehe Seite 10)

Erntedankfest

Unser Erntedankfest findet heuer am 6. Oktober, um 9:00 Uhr in der Pfarrkirche statt. Anschließend lädt der Bauernbund zu einer Agape auf dem Platz vor der Kirche ein.

Pilgerwanderung auf dem Weinviertler Jakobsweg

Sa, 5. Okt., (geänderter Termin!!!) 7:00 Uhr Abfahrt vom Hauptplatz Absdorf (Details siehe Seite 4) Anmeldung erforderlich!!!
Katharina M. Ribisch:
Tel: 0664/1569454
E-Mail: katharina.ribisch@aon.at

Dinner & jazz

Sa, 19. Okt., 19:00 Uhr im pfarr.kultur.saal.
Zu leckeren Speisen kredenzen wir erlesenen Wein vom Wagram und einige musikalische Leckerbissen mit „Harry Pierron & die Chili Cheeps“. Vorreservierungen: 0676/6589961 oder office@pfarrkultursaal.at.

Caritas & Du

Mi, 30. Okt., 19:00 Uhr im pfarr.kultur.saal
Vortrag von Msgr. DDr. Michael Landau, Caritasdirektor der Erzdiözese Wien
Die Caritas lebt nur, wenn viele Menschen mitmachen und zu einem Mehr an Mitmenschlichkeit beitragen – in vielfältiger Form. Dieses gemeinsame Engagement stärkt benachteiligten Menschen den Rücken. Es wird aber auch zur „Lebens-Bildung“ für all jene, die sich für andere einsetzen.

Allerheiligen

Festgottesdienst um 9:00 Uhr in der Pfarrkirche; 13:30 Uhr Andacht mit anschließendem Friedhofsgang

Allerseelen

18:00 Uhr Requiem in der Pfarrkirche mit anschließendem Gang zum Kriegerdenkmal

Blasmusik trifft Filmmusik

Sa, 16. Nov., 19:30 Uhr, im pfarr.kultur.saal
Mit dem Blasmusikverein Großweikersdorf-Ruppersthal

pfarrkultur|saal ABS D O R F

Auf www.pfarrkultursaal.at finden Sie alle Veranstaltungen. Gerne können Sie den Saal auch für private Feiern, Vereins- und Firmenveranstaltungen mieten.
Kontakt: Erhard Mann,
erhard.mann@gmail.com.

1 Willkommen im Pfarrbüro – sei es zur Taufanmeldung oder einem anderen Anlass.

Foto: Leopold Fischer

Bittet, dann wird euch gegeben; sucht, dann werdet ihr finden; klopf an, dann wird euch geöffnet.

Denn wer bittet, der empfängt; wer sucht, der findet; und wer anklopft, dem wird geöffnet. (MT 7,7-8)

Achtung, KINDER! Auf die Plätze, fertig, los ...



Mit dem neuen Arbeitsjahr starten wieder unsere Angebote für die Kinder und wir laden euch dazu sehr herzlich ein:

Kreativgruppe

Wir laden alle Kindergartenkinder und Volksschüler der 1. u. 2. Klasse recht herzlich ein, bei unserer Gruppe mitzumachen. Die Treffen finden immer am Samstag von 10:00–11:00 Uhr im kleinen Pfarrsaal statt.

Termine: 14. Sept., 28. Sept., jeweils um 10:00 Uhr. Weitere Termine werden bei den ersten Treffen bekannt gegeben. Auf euer Kommen freut sich Barbara Grebesich.

Kinderwortgottesdienst

Einmal im Monat gibt es einen speziellen Gottesdienst für Kinder. Jeweils am 1. Sonntag im Monat, um 9:00 Uhr ist Treffpunkt im kleinen Pfarrsaal, wo spielerisch eine Bibelstelle behandelt und ein Lied geprobt wird. Dann gehen wir in die Kirche und nehmen ab dem Vater Unser am Gottesdienst teil, wo wir einen großen Kreis um den Altar bilden. Nach der Kommunion erzählen wir, was wir im Kinderwortgottesdienst getan haben und singen unser vorbereitetes Lied.
Termine: 8. Sept., 6. Okt. (Erntedankfest), 3. Nov., jeweils um 9:00 Uhr
Auf euer Kommen freut sich Anneliese Goldschmidt.

Kindergottesdienst

Am 1. Adventsonntag, 1. Dez., laden wir besonders alle Familien mit Kindern um 9:00 Uhr zum Gottes-

dienst in die Kirche ein. Wir wollen diesen Wortgottesdienst für Kinder verständlich und ansprechend gestalten. Auch die mitgebrachten Adventkränze werden gesegnet. Auf euer Kommen freuen sich Anneliese, Barbara, Gitti und Katharina.

Jugendchor

Der Jugendchor wird wieder die Krippenandacht musikalisch gestalten. Die Probentermine werden im November beginnen und nach weitgehender Rücksichtnahme auf eure anderen Termine (z.B. Musikschule, Sport, ...) rechtzeitig bekannt gegeben. Auf euer Kommen freuen sich Birgit Knell und Sabine Dam

MinistrantInnen

Wir MinistrantInnen sind eine nette, lustige Gruppe, die im Gottesdienst wichtige Aufgaben übernimmt, aber darüber hinaus auch jede Menge Spaß miteinander hat.

Das neue Arbeitsjahr starten wir mit einem

Ministranten-Startfest

am Do, 5. Sept., um 17:30 Uhr, im Pfarrgarten

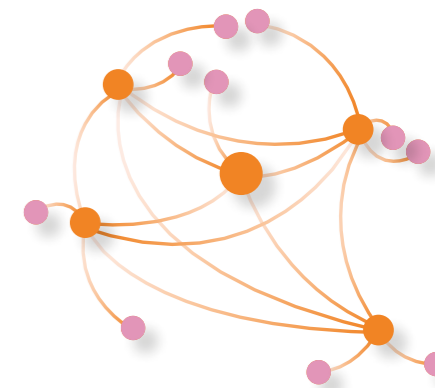
Auf dem Programm stehen gemeinsames Spielen sowie Infos über geplante Aktionen und als Stärkung gibt es eine Pizza.

Neue Ministranten sind herzlich willkommen!!! – Komm' einfach zum Startfest!!! ... Dann werden wir euch alles erklären und euch für die nächste Einteilung in den Ministrantenplan aufnehmen.

Ministrantenstunden

Die Dienste während des Gottesdienstes sind nicht schwer und man lernt sie am besten, wenn man den großen Ministranten zuschaut. Trotzdem ist es gut, wenn wir im „Trockentraining“ einige Abläufe üben. Solche Stunden machen wir meist vor großen Festen (wenn es Besonderheiten gibt) und gelegentlich nach vorheriger Vereinbarung. Unser Treffpunkt ist im Normalfall am Samstag um 10:00 Uhr in der Kirche.

Auf euer Kommen freuen sich Markus Ille, Johannes Knell und Katharina Ribisch.

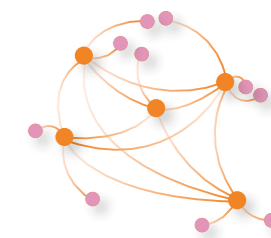


D A N K E

Ohne viele fleißige MitarbeiterInnen, die mit viel Engagement, Herz, Zeit und Spenden die Pfarre unterstützen, wäre ein aktives Pfarrleben nicht denkbar. Ein besonderes Danke gebührt dieses Mal

- den fleißigen HelferInnen beim Frühjahrsputz der Kirche und den Frauen, die wöchentlich den Blumenschmuck in der Kirche gestalten
- den Familien Handelsberger, Klein und Trabauer samt HelferInnen für's Herrichten der Altäre für das Fronleichnamfest
- allen Personen, Gruppierungen und Vereinen, die bei der Vorbereitung und Gestaltung des Fronleichnamfestes mitgewirkt haben
- Markus Ille und Johannes Knell, die ihren aktiven Ministrantendienst zurückgelegt haben und nun als Ansprechpartner für die Minis sowie als Mesner weiterhin in der Pfarre tätig sein wollen
- all jenen, die sich um die Agape bei diversen Festen kümmern und die monatlichen Pfarrkaffees zu einem kulinarischen Genuss werden lassen
- den Ehrenamtlichen, die seit Anfang Mai im Pfarrbüro 2x pro Woche für die Anliegen der AbsdorferInnen zur Verfügung stehen.
- den SpenderInnen und Firmen, die die Vernetzung durch Geldspenden oder Insestrate unterstützen.
- allen, die sich um das Wohl der Pfarre bemühen

DER PFARRGEMEINDERAT



Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen/ Samstag-Vorabend

Bitte beachten Sie die Termine im Schaukasten und die Ankündigungen nach den Gottesdiensten; kurzfristige Änderungen sind nicht auszuschließen.

	Pfarre St. Mauritius Absdorf Winterzeit: Samstag – 17:00 Uhr Sommerzeit: Samstag – 18:00 Uhr Sonntag – 9:00 Uhr	Pfarre St. Laurentius Bierbaum/Kleebüchel Sonntag – 8:30 Uhr	Pfarre Hl. Johannes Königsbrunn/Wagram Sonntag – 10:00 Uhr	Pfarre Maria Aufnahme in den Himmel Neuaigen Sonntag – 9:30 Uhr	Pfarre Hl. Johannes Stetteldorf/Wagram Winterzeit: Samstag – 18:00 Uhr Sommerzeit: Samstag – 19:00 Uhr Sonntag – 9:30 Uhr	Pfarre St. Mauritius Absdorf Winterzeit: Samstag – 17:00 Uhr Sommerzeit: Samstag – 18:00 Uhr Sonntag – 9:00 Uhr	Pfarre St. Laurentius Bierbaum/Kleebüchel Sonntag – 8:30 Uhr	Pfarre Hl. Johannes Königsbrunn/Wagram Sonntag – 10:00 Uhr	Pfarre Maria Aufnahme in den Himmel Neuaigen Sonntag – 9:30 Uhr	Pfarre Hl. Johannes Stetteldorf/Wagram Winterzeit: Samstag – 18:00 Uhr Sommerzeit: Samstag – 19:00 Uhr Sonntag – 9:30 Uhr	
Samstag 31. Aug.	Hl. Messe	---	---	---	Wortgottesdienst	Umstellung auf die Winterzeit! Die Vorabendmessen beginnen ab November in Absdorf um 17:00 Uhr und in Stetteldorf um 18:00 Uhr					
Sonntag 1. Sept.	Wortgottesdienst	Hl. Messe	Hl. Messe	Wortgottesdienst	Hl. Messe	Sonntag 27. Okt.	Wortgottesdienst	Hl. Messe	Hl. Messe	Wortgottesdienst	Hl. Messe mit Ehejubilaren
Samstag 7. Sept.	17:30 Uhr Bründlwallfahrt 18:00 Uhr Hl. Messe bei der Bründlkapelle (Absberg)					Freitag 1. Nov. Allerheiligen	9:00 Uhr Hl. Messe 13:30 Uhr Andacht mit Friedhofsgang	8:30 Uhr Hl. Messe mit Friedhofsgang	10:00 Uhr Hl. Messe mit Friedhofsgang	14:30 Uhr Hl. Messe mit Friedhofsgang	9:30 Uhr Hl. Messe mit Friedhofsgang
Sonntag 8. Sept.	Wortgottesdienst Kinder-WOGO	Wortgottesdienst	Wortgottesdienst	Hl. Messe	Hl. Messe Erntedankfest	Samstag 2. Nov. Allerseelen	18:00 Uhr Hl. Messe und Friedhofsgang	18:00 Uhr Hl. Messe	18:00 Uhr Hl. Messe	18:00 Uhr Hl. Messe	18:00 Uhr Stiftungsmesse
Samstag 14. Sept.	---	---	---	---	Hl. Messe	Sonntag 3. Nov.	Hl. Messe Kinder-WOGO	Hl. Messe	Wortgottesdienst	Wortgottesdienst	Hl. Messe
Sonntag 15. Sept.	Pfarrkirchtag 9:30 Uhr Hl. Messe im Festzelt	Wortgottesdienst	Wortgottesdienst	Hl. Messe	Wortgottesdienst	Samstag 9. Nov.	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe
Samstag 21. Sept.	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe	Sonntag 10. Nov.	Hl. Messe	Hl. Messe	Wortgottesdienst	Hl. Messe	Wortgottesdienst
Sonntag 22. Sept.	Patrozinium Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe Erntedankfest	Wortgottesdienst	Hl. Messe	Freitag 15. Nov. Hl. Leopold	18:30 Uhr Hl. Messe in Neuaigen				
Samstag 28. Sept.	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe	Samstag 16. Nov.	Hl. Messe	---	---	---	---
Sonntag 29. Sept.	Wortgottesdienst	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe Ernte dankfest	Hl. Messe	Sonntag 17. Nov.	Wortgottesdienst	Hl. Messe	Hl. Messe	Wortgottesdienst	Hl. Messe mit Weintaufe
Samstag 5. Okt.	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe	Samstag 23. Nov.	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe
Sonntag 6. Okt.	Hl. Messe Erntedankfest Kinder-WOGO	Wortgottesdienst	Wortgottesdienst	Hl. Messe	Hl. Messe	Sonntag 24. Nov. Christkönigs Sonntag	Wortgottesdienst	Hl. Messe	Hl. Messe	Hl. Messe	Wortgottesdienst
Samstag 12. Okt.	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe	Samstag 30. Nov.	Hl. Messe mit Segnung der Adventkränze	---	---	---	Hl. Messe mit Segnung der Adventkränze
Sonntag 13. Okt.	Wortgottesdienst	Hl. Messe Erntedankfest	Hl. Messe	Hl. Messe	Wortgottesdienst	Sonntag 1. Dez. 1. Adventsonntag	Kindergottesdienst mit Segnung der Adventkränze	Hl. Messe mit Segnung der Adventkränze	Hl. Messe mit Segnung der Adventkränze	Hl. Messe mit Segnung der Adventkränze	Wortgottesdienst mit Segnung der Adventkränze
Samstag 19. Okt.	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe	Samstag 7. Dez.	Hl. Messe	---	---	---	Hl. Messe
Sonntag 20. Okt. Weltmissionssonntag	Hl. Messe	Wortgottesdienst	Wortgottesdienst	Hl. Messe	Wortgottesdienst	Sonntag 8. Dez. Maria Empfängnis 2. Adventsonntag	Hl. Messe	Hl. Messe	Wortgottesdienst	Wortgottesdienst	Hl. Messe
Samstag 26. Okt. Nationalfeiertag	9:00 Uhr Hl. Messe in Absdorf 18:00 Uhr Hubertusmesse bei der Leopold-Figl-Kapelle										

Erreichbarkeit der Pfarrverbandskanzlei in Stetteldorf

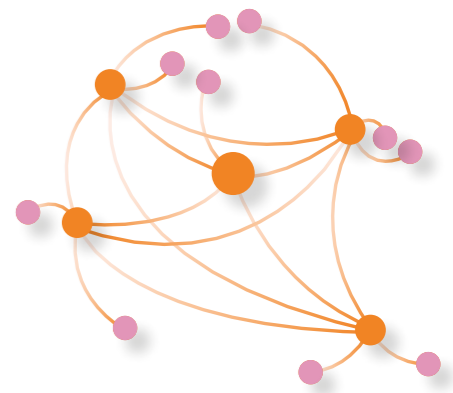
Pfarrverbandskanzlei:
Telefon: 0680/4437188, E-mail: office@pvwagram-au.at
oder bei Helma Wachter 0664/6217027

Sprechstunden im Pfarrhof Stetteldorf
Donnerstag: 15:00–17:00 Uhr (Pfarrer)
Freitag: 8:30–11:30 Uhr (Pastoralassistentin)

Ansprechmöglichkeiten in den Pfarren

Absdorf – Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Mi, 17:00 – 19:00 Uhr, und Sa, 9:00 – 11:30 Uhr (in den Ferien nur samstags)
Telefon: 02278/2313 (Alternativnummern außerhalb der Bürozeiten entnehmen Sie der Ansage des Anrufbeantworters), E-Mail: office@pfarreabsdorf.at

Bierbaum, Königsbrunn, Neuaigen und Stetteldorf:
nach den Gottesdiensten in der Sakristei



INSERAT

Konzert in den Frühling von Klassik bis Austropop

Ein erlesenes Konzert vom Feinsten boten die Solisten des „Ensembles Neue Streicher“ und Freddy Staudigl auf der Trompete am 5. Mai 2013 im pfarr.kultur.saal in Absdorf.

Eröffnet wurde mit der bekannten „Eurovisionsmelodie“, dem Te Deum von Marc Antoine Charpentier. Mit einer wunderschönen Suite für Trompete und Orchester von G.F. Händel und der Mailänder Sinfonie von W.A. Mozart zeigten die Musiker ihre klassische Seite. Der musikalische Bogen spannte sich weiter von Kreisler über Strauß, Clarke, Anderson, Monti bis hin zum Austropop. Die bekannten Melodien von R. Fendrich, Falco und W. Ambros wurden für das Streicherensemble und die Solotrompete neu arrangiert und begeisterten das Publikum sehr. Das abwechslungsreiche Programm zeigte das vielseitige Können der MusikerInnen als Ensemblemitglieder, aber auch ihre hervorragenden solistischen Leistungen.

Mit kräftigem Applaus und Standing ovations bedankte sich das musikinteressierte Publikum bei den Top-MusikerInnen für den wunderschönen Abend. Einhellige Meinung beim Buffet – organisiert von den Frauen der kfb – war: „Wir kommen das nächste Mal gerne wieder. Jeder, der nicht da war, hat einen Kulturgenuss versäumt!“

BRIGITTA FISCHER

1 Die Musiker Freddy Staudigl, Georg Ille, Johannes Holik, Victoria Fonyad-Joo, Ute Groh und Rene Koban sorgten für einen unvergesslichen Konzertabend.

2 Franz Tampermeier, KR Roland Moser, Martha Mantler, Karl Schwaiger, Thomas Gartner, Marieluise Heindl, Werner Weinlinger und Leopold Fischer freuen sich auf Verstärkung im Nachhaltigkeitsteam

Fotos: Viola Fischer, Franz Tampermeier



Liebe Pfarrgemeinde,

in unserer Pfarre haben wir ein Nachhaltigkeitsteam gegründet. Dabei ist einer der wesentlichen Punkte die Definition eines Leitbildes, in dem wir unserer Vision von Nachhaltigkeit langfristig halt- und erreichbare Ziele mit damit verbundenen Aufgaben geben. Bis zum Erscheinen dieser Ausgabe der Vernetzung haben wir uns bereits zwei Mal getroffen. Dabei wurde ein Leitbild erstellt. Dieses Leitbild muss auch vom Pfarrgemeinderat genehmigt werden. Erst danach können wir es Ihnen zur Kenntnis bringen.

Wir würden uns freuen, wenn noch der eine oder andere von Ihnen bei uns mitarbeiten möchte und bitte Sie, sich bei mir zu melden. In der letzten Ausgabe ist uns ein Fehler unterlaufen, darum hier meine richtige Handynummer: 0676/4912043.

FRANZ TAMPERMEIER



Fleißige Minis in der Pfarre Bierbaum

Die Pfarre Bierbaum freut sich darüber, dass zur Zeit 13 MinistrantInnen (Minis) das Pfarrleben unterstützen.

Es sind dies (in alphabetischer Reihenfolge): Paul Blüml, Annika Eibel, Bernhard Hackl, Fiona Hackl, Marlies Humpelstetter, Stefan Humpelstetter, Viktoria Jaros, Jakob Jetzinger, Adrian Nekam, Raphael Nekam, Anna Mayer, Eva Oberndorfer und Jennifer Schildorfer. Aufgrund der Tatsache, dass sich zur Zeit so viele Minis zur Verfügung stellen, gibt es eine Einteilung. Grundsätzlich sind vier Minis pro Messe vorgesehen. Als „MinistrantInnenbeauftragte“ schät-

ze ich mich wirklich glücklich, dass sich alle so brav an diese Einteilung halten! Vor allem zu Ostern verbringen die Minis sehr viel Zeit in der Kirche, da für die Messe täglich geprobt wird. Ein großes Dankeschön für die manchmal doch anstrengenden Osterinsätze.

Im nächsten Jahr werden sechs MinistrantInnen aus dem Dienst ausscheiden. Ich möchte diese Gelegenheit nutzen, mich jetzt schon bei Euch, liebe/r Paul, Bernhard, Marlies, Stefan, Raphael und Eva für Eure Mitarbeit zu bedanken und Euch alles erdenklich Gute für Eure Zukunft zu wünschen.

Radwallfahrt 2013 – Pilger im Regen unterwegs

Am Sonntag, 2. Juni trafen sich um 6:00 Uhr morgens die Radwallfahrer beim Kriegerdenkmal in Bierbaum. Der bereits einsetzende Regen hielt die Gruppe (in alphabetischer Reihenfolge – Ingrid Detter, Johann Detter, Elfriede Hager, Reinhard Hager, Franz Haller, Irene Haller, Franz Hofbauer, Brigitte Hosinner, Friedrich Huber, Kurt Lang, Leopold Pichler, Franz Piegler, Helga Schabenböck, Johann Schabenböck,

Leopold Schwanzer und Hilda Weber) nicht ab, zu starten. Vor allem Reinhard Hager und Franz Haller waren fest entschlossen, auf jeden Fall zur Mutter Gottes nach Maria Dreieichen zu pilgern. Fritz Huber von der KMB organisierte wieder die Wallfahrt mit Pater Robert Bösner, der natürlich überrascht war, so viele Radwallfahrer begrüßen zu dürfen. In seiner Predigt würdigte er unsere Pilgergruppe.



Mutter- und Vatertagsaktionen der Minis

Die kleinen Aufmerksamkeiten, die anlässlich des Mutter- und Vattertages an die KirchenbesucherInnen verteilt werden, sind mittlerweile schon zur liebgewonnenen Tradition geworden. Es sind zwar nur Kleinigkeiten, sollen aber viel Freude bereiten. Heuer wurden den Müttern ein selbstbemalter Schmetterling und den Vätern ein Bild eines blühenden Baumes geschenkt.

Nun noch eine wichtige Mitteilung für die Bierbaumer Erstkommunikationskinder des heurigen Jahres. Am Mittwoch, dem 4. September 2013 um 17:30 Uhr findet in der Pfarrkirche in Bierbaum eine Schnupperministrantenstunde statt. Ich würde mich sehr freuen, euch zu sehen.

BARBARA OBERNDORFER

Das Mittagessen nahmen wir wieder beim Kirchenwirt ein. Unsere Einladung konnte Pater Robert aus Zeitgründen nicht annehmen. Der Regen begleitete uns bis nach Hause.

FRANZ HOFBAUER

Vatertag 2013 mit der KMB

Der Gottesdienst am Vatertag wurde wieder von der KMB mitgestaltet. Nach dem großen Einzug gab es Lesungen von einem Kind, einem Vater und einem Opa (Altvizebürgermeister Karl Huber). Auch bei den Fürbitten war diese Gruppe eingebunden. Den Wortgottesdienst zelebrierte unser Diakon Hans Wachter. Zum Schluss wurde ein Vatertagsgebet vorgelesen und die Ministranten gaben den anwesenden Vätern ein kleines Präsent, natürlich bestens organisiert von unserer Barbara Oberndorfer.

FRANZ HOFBAUER

¹ Diese „nasse“ Wallfahrt wird jedem in Erinnerung bleiben.

Foto: Friedrich Huber

Regen: Ein Segen für die Natur – für uns Menschen hinderlich

Sowohl bei der Fronleichnamsfeier als auch bei der Radwallfahrt regnete es. Trotzdem war die Kirche am Fronleichnamsnachmittag bis auf den letzten Platz gefüllt.

Und auch die Radwallfahrer konnte der Regen nicht abhalten, nach Maria Dreieichen zu pilgern.

„Schade, dass wir die Prozession nicht im Freien abhalten können“, mit diesen Worten begrüßte Pfarrer Theodor Greindl die Gläubigen zum Festgottesdienst in der Kirche. Alle waren gekommen: die Gemeindevertreter, die Freiwilligen Feuerwehren, der Kameradschaftsbund, die Erstkommunikationskinder und die Firmlinge. Der Hauptaltar und die Seitenaltäre waren mit Blumengestecken geschmückt. Und bei den Seitenaltären waren Blumengebinde zum Mitnehmen abgelegt. Musikalisch gestaltet wurde der Festgottesdienst vom Musikverein Kirchberg am Wagram unter der Leitung von Kapellmeister Christian Steiner. Im Anschluss an die Hl. Messe lud der Pfarrgemeinderat zur Agape in das Feuerwehrhaus ein.

Der Pfarrgemeinderat bedankt sich bei allen, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben. Ganz besonders bei den Familien Burger/Huber für das Schmücken der Altäre sowie bei den

Familien Hofbauer und Resch für die Blumengebinde.

Und natürlich auch bei Herrn Pfarrer Greindl für die festliche Messgestaltung. Wir hoffen nächstes Jahr mehr Glück mit dem Wetter zu haben und wieder eine Prozession im Freien abhalten zu können.

JOSEF SCHWANZER

Vergelt's Gott

Der Pfarrgemeinderat Bierbaum ist heuer zum ersten Mal persönlich mit der Bitte um eine Spende für das Pfarrverbandsblatt an die Bevölkerung herantreten.

Das Pfarrverbandsblatt wird von den meisten als sehr gelungen bezeichnet und auch gerne gelesen. Dementsprechend wurde auch gespendet. In Bierbaum € 652,00, in Frauendorf € 450,00 und in Utzenlaa € 340,00. Zusätzlich sind noch € 55,00 auf das Konto eingezahlt worden. Durch die Einnahmen (gesamt € 1.497,00) sind etwa zwei Drittel der Kosten (Layout und Druck) abgedeckt. Ich als Redaktionsteammitglied sehe das auch als Ansporn und werde mich weiterhin bemühen, interessante und informative Beiträge zu liefern.

Herzlichen Dank für Ihre Spende !!!

Ihr Josef Schwanzer



¹ Pfarrer Theodor Greindl eröffnet den Festgottesdienst.

Foto: Michaela Eibel

Termine

Monatsmessen

Utzenlaa: Fr, 13. Sept., Fr, 11. Okt. und Fr, 8. Nov.

Frauendorf: Fr, 6. Sept., Fr, 4. Okt. und Do, 7. Nov.

Erntedankmesse

So, 13. Okt. um 8:30 Uhr

Hubertusmesse

Am Sa, 26. Okt. um 18:00 Uhr findet die traditionelle Hubertusmesse bei der Leopold Figl-Kapelle zwischen Bierbaum und Utzenlaa statt.

Allerheiligen

Do, 1. Nov. – Allerheiligen. Um 8:30 Uhr Gottesdienst, anschließend Friedhofsgang

Grabgebühren

Zur Bezahlung der Grabgebühren lädt die Pfarre an den Sonntagen, 27. Okt. und 3. Nov., in der Zeit von 9:00 bis 11:00 Uhr in das Feuerwehrhaus Bierbaum ein.

Ehejubiläenmesse

So, 11. Nov., 8:30 Uhr.

Adventmarkt

Der Adventmarkt 2013 findet am Sa, 30. Nov. ab 15:00 Uhr und So, 1. Dez. nach der Hl. Messe statt.

Zeige mir, Herr, deine Wege, lehre mich deine Pfade.

(PS, 25,4)

Pfarrhofgarten nützen – Ideen gefragt

Die Pfarre Königsbrunn ist leider mit einigen Problemen konfrontiert. Der Pfarrhof, hier speziell das Dach und das angrenzende Gebäude, sind baulich in sehr schlechtem Zustand und gehören saniert.

Noch schlechter ist es um die angrenzenden Nebengebäuden bestellt. Leider wurde hier jahrelang nichts gemacht, was die Situation verschlimmert. Diese Gebäude zu sanieren, übersteigt bei weitem unseren finanziellen Rahmen, sie können eigentlich nicht hergerichtet werden. Aus diesem Grund stellt der Pfarrgemeinderat

verschiedene Überlegungen an und sondiert einige Varianten. Eine aus finanzieller Hinsicht lukrative Version wäre, den angrenzenden Pfarrgarten in irgend einer Form zu nützen. Hier gäbe und gibt es mehrere Möglichkeiten, Geld für die Sanierung zu lukrieren. Der Pfarrgemeinderat hat schon einige Varianten durchgesprochen und die ersten Gespräche geführt, wobei es das Ziel des Pfarrgemeinderates ist, das Pfarrleben auch in Zukunft weiterzuführen und zu beleben.

Der Pfarrgemeinderat wird im Herbst, wenn ein Projekt konkretere



Formen angenommen hat, allen Interessierten eine öffentliche Informationsveranstaltung bieten. Eine Einladung wird jedem Haus zugestellt.

ALBERT MAYER

Rückblick

Bittgang zum Erasmus-Marterl

Am 7. Juni beteiligten sich nicht nur Zaußenberger, sondern auch Besucher aus den umliegenden Dörfern am Bittgang zum Erasmus-Marterl. Der Reinerlös aus den Spenden für die Agape (€ 108,00) wurde den Hochwasseropfern überwiesen!

JOSEF BAUER

Segnung des Kriegerdenkmals

Im Rahmen der Monatsmesse in Hippersdorf wurde das renovierte Kriegerdenkmal am 21. Juni durch Pfarrer Werner J. Grootaers feierlich gesegnet. Anschließend gab es eine Einladung zu einem gemütlichen Beisammensein am Hauptplatz. Es herrschte gute Stimmung und ein schönes Miteinander. Für Speis und Trank sorgten die Anrainer!

ELFRIEDE THIEMER

Herzlichen Dank für Ihre Spenden

– für die Vernetzung: € 483,50
– für den Erhalt der Kirche: € 818,47

Jeden 2. Sonntag im Monat erlauben wir uns, für den Erhalt der Kirche im Gottesdienst zu sammeln und bitten um Ihre Unterstützung!

Vorschau

Monatsmessen

(Bei Änderung siehe Aushang bei den Kapellen!)

Hippersdorf:

Fr, 20. Sept., 19:00 Uhr
Fr, 18. Sept., 19:00 Uhr
Do, 14. Nov., 18:00 Uhr

Zaußenberg:

Fr, 27. Sept., 19:00 Uhr
Fr, 28. Sept., 19:00 Uhr
Fr, 22. Nov., 18:00 Uhr

Ministranten-Schnupperstunde

Am 23. Juni kamen einige Kinder zum Probelaufen und Ministranten-Dienst-Üben!

Die nächste Ministranteneinschulung findet am So, den 8. Sept., nach dem Gottesdienst, mit Diakon Wachter und Tini Bayer statt.
Ministrantenaufnahme: 22. Sept.

Lebensmittel-Sammlung für SOMA Tulln

Rund um den Sonntag des Erntedankfestes wollen wir wieder für Menschen, die von Armut betroffen sind, Lebensmittel sammeln. Wir danken Gott für unsere Schöpfung und wollen mit anderen Menschen teilen.

Was wird gesammelt:

Zucker, Reis, Öl, Konserven, Kaffee, Salz

Wo: im Pfarrhof

Wann: jeweils von 9:30–10:00 Uhr
So, 22. Sept., So, 29. Sept.

Für wen:

SOMA Sozialmarkt Tulln
Wir hoffen wieder auf Ihre Unterstützung und danken für Ihre Spende.

ELFRIEDE THIEMER



KIKI-Kinderkirche

für Kinder ab 3, jeweils am Freitag um 17:00 Uhr:
27. Sept., 25. Okt., 29. Nov.

Erntedank und Ministranten-Aufnahme

Erntedank und feierliche Ministranten-Aufnahme mit anschließender Agape
22. Sept., 10:00 Uhr
Die Kinder sind eingeladen, Erntegaben zum Segnen mitzubringen!

Konzert in der Kirche

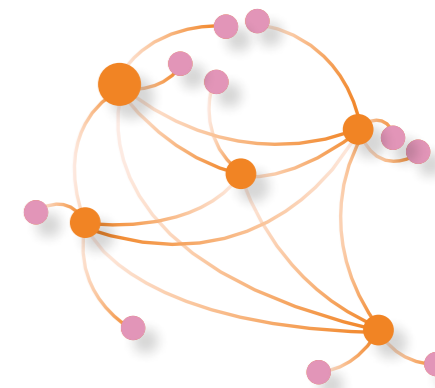
Sa, 9. Nov., 17:00 Uhr
„Da Jesu deinen Ruhm zu mehren“
Werke u. a. von G. Ph. Telemann und G. F. Händel
Eintritt: Freie Spenden

Es wirken mit:

Ensemble Quindolci, Karoline Pilcz – Gesang, Judith Waldschütz – Blockflöten, Bianca Resch – Blockflöten, Gabi und Robert Timkó – Gitarren sowie SchülerInnen der Musikschule Wagram

Offenes Singen: 4=2=1

4 Proben – 2 Pflicht = 1 Gottesdienst
Da das offene Singen in der Kirche in der Fastenzeit gut angenommen wurde und beachtliche Klangerlebnisse brachte, möchte ich zu einer neuen Probenreihe einladen! Eingeladen



sind alle singfreudigen Menschen zwischen 12 und 102, die bereit sind, mindestens 2 von 4 Proben mitzumachen!

4 Proben im November:

jeweils Mittwoch, 19:30 Uhr
6. + 13. + 20. + 27. Nov.
Gottesdienst:
8. Dez., 10:00 Uhr
Nähere Infos: Heidi Hutzler



Jungchar

Startfest und Lagerrückblick: 28. Sept. 2013

Von 21.–27. Juli 2013 begab sich das Jungcharteam mit 34 Kindern auf ein spektakuläres Jungscharlager nach Krottendorf-Gaisfeld in der Steiermark. Unter dem Motto „Einmal um die Welt“ durften die Kinder verschiedenste Länder wie Südafrika, Indien oder Frankreich kennenlernen.

Auch im kommenden Schuljahr wird in den Jungscharstunden wieder gemeinsam gespielt, getanzt und gebastelt. Los geht's am 28. September 2013 beim Startfest und Lagerrückblick, zu dem auch zukünftige Jungschar Kinder herzlich eingeladen sind.

ELISABETH DETTER



1 So viele Kinder aus unseren beiden Pfarren Bierbaum und Königsbrunn waren mit Freude dabei – herzlichen Dank an alle Begleiterinnen (siehe 1. Reihe) und das neue Küchenteam!

Foto: Elisabeth Detter

Fotos: Privat, Claudia Bauer, Elfriede Thiemer

Rückblick Pfarre Neuaigen



Fronleichnam

Heuer wurde direkt am Tag in Neuaigen Fronleichnam gefeiert. Unser Fest begann in der Kirche, nach der Heiligen Messe gingen wir zum festlich geschmückten Altar der Familie Nolz-Ebermann. Dann zum Altar beim „Holubetzmarterl“, gestaltet von Reinhard Preiss.

Anschließend zogen wir in Prozession vor das Gemeindefestzentrum, die Erstkommunionkinder hatten gemeinsam ein Bild gestaltet und diesen Altar vorbereitet. Der letzte Altar stand hinter der Kirche, geschmückt von der Mesnerin Veronika Rienöbl. Hier nun auch ein paar Gedanken aus der Sicht von Roland Moser, der dieses Fest mit uns feierte: „Preis nach Kräften seine Würde!“

So haben die Gläubigen der Pfarre Neuaigen, mit denen ich am 30.5. das Fronleichnamfest gefeiert habe, ge-

sungen. Sie haben wirklich kräftig und schön gesungen und haben auf diese Weise ihre Dankbarkeit für das größte Geschenk Gottes, für das Allerheiligste Altarssakrament, kundgetan.

Sie haben ihre Dankbarkeit aber nicht nur durch das Singen gezeigt, sondern auch durch das Aufstellen und Schmücken der Fronleichnamaltäre. Ein Altar wurde von den Erstkommunionkindern gestaltet. Ein Sinnbild für Jesus, das sie gezeichnet haben und das auch das Zeichen für die heurige Erstkommunion war, ist die Sonne. „Du allein, Jesus mein, bist was tausend Sonnen sein“ heißt es in einem Lied. So wie die Pflanzen nicht ohne das Licht, die Kraft und die Wärme der Sonne gedeihen können, so kann unser Leben mit Gott, das in der Taufe begonnen hat, nicht ohne Jesus waschen und gedeihen. Deshalb kommt er zu uns im Brot und im Wein. Brot und Weintrauben haben die Erstkommunionkinder auch auf das Altartuch gemalt.

Dass Jesus die wahre Sonne ist, zeigt uns auch die Monstranz, die wir in der Prozession durch den Ort tragen. Der Mittelpunkt ist die heilige Hostie. Die goldenen Sonnenstrahlen, die von ihr ausgehen, symbolisieren die Strahlen der wahren Sonnen, symbolisieren die Gnaden, die von ihr ausgehen. Menschen aller Altersstufen begleiten das Allerheiligste, von den kleinsten Kindern bis zu den ältesten Frauen und Männern.

Allen, die mitgeholfen haben, ein herzliches Vergelt's Gott.

HELMA WACHTER
ROLAND MOSER

Zieht den neuen Menschen an,
der nach dem Bild Gottes geschaffen ist
in wahrer Gerechtigkeit und Heiligkeit.

(EPH 4,24)

Rückmeldung und weiterer Ansporn

Die Vernetzung ist nicht nur unser Pfarrblatt, sondern sie ist ein gemeinsames Informationsblatt für den ganzen Pfarrverband – wir alle sind eingeladen, uns miteinander auszutauschen, uns miteinander vertraut zu machen, uns miteinander zu vernetzen, um so Gemeinschaft zu sein! Nicht irgendeine Gemeinschaft, sondern eine, die durch die Liebe Jesu Christi angeleitet ist. Deswegen möchte ich auch diesen Brief im Pfarrblatt abdrucken, als Motivation, Rückmeldung und Ansporn:

Liebe Helma Wachter,

gut, dass Sie uns den Gemeindebrief „Vernetzung“ mit gegeben haben. So können wir uns als Familie bei Ihnen stellvertretend für die Gemeinde in Neuaigen herzlich für die Gastfreundschaft & das gelebte eingeladen sein beim Gottesdienst bedanken.

Aufgrund des anhaltenden Regens & der ernstzunehmenden Hochwasserprognose direkt am Haus haben wir uns schweren Herzens entschlossen, vorzeitig abzureisen. So konnten wir uns leider gar nicht persönlich verabschieden. Wir hoffen sehr, dass das Hochwasser nicht in die Häuser gekommen ist & es allen Bewohnern gut ergeht.

Wir haben uns sowohl in Mollersdorf als auch in der Gemeinde sehr wohl gefühlt & wünschen Ihnen Gottes guten Segen für eine weiterhin lebendige & einladende Gemeinschaft in Gottes spürbarer Nähe.

Herzliche Grüße aus Leipzig
von Familie Körner mit
Oskar, Clara & Miriam

Ein E-Mail an mich, für uns alle, am 4. Juni 2013. Diese Familie hat in Mollersdorf Urlaub gemacht und sich sichtlich wohl gefühlt in der Ortschaft und auch in unserer Gottesdienstgemeinde!

HELMA WACHTER

Termine und Zukünftiges Pfarre Neuaigen



Jungchar

Viel Spaß hatten die Kinder der Neuaigener Jungchar bei der Abschlussjungcharstunde im Pfarrgarten, die am 7. Juli stattfand. Bei vielen Wasserspielen wurde das Geschick der Jungcharkinder auf die Probe gestellt und vor allem das Spiel „Luftballonmonster“, bei dem möglichst viele Luftballon auf einem Körper befestigt werden müssen, machte allen viel Freude. Zum Abschluss gab es noch eine von jedem selbst belegte Pizza und einen Kuchen. Wir bedanken uns recht herzlich bei den Eltern für die Kuchenspende und der Hilfe beim Wegräumen.

Ab September werden die Kinder wieder in die Jungcharstunden eingeladen. Im kommenden Schuljahr wird es aber etwas anders werden. Wir werden uns einmal im Monat treffen und miteinander unterschiedliche Projekte und Aktionen gestalten. Zeitgerecht werden die Kinder noch Genaueres erfahren und eine Einladung bekommen. Ich freue mich auf unsere gemeinsame Zeit.

KATHARINA ZEINLER

Krankenkommunion

Jeden zweiten Sonntag im Monat, immer im Anschluss an den Gottesdienst: So, 8. Sept., 13. Okt., 10. Nov. und 8. Dez.

Pfarrkaffee

Jeden dritten Sonntag im Monat, von 15:00 bis 18:00 Uhr. Sonntag, 20. Okt., 17. Nov. und 15. Dez.

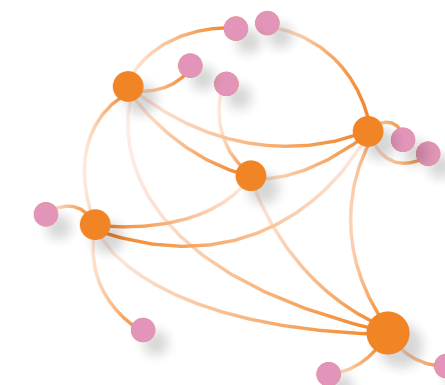
Ehejubiläen

Am Sonntag, 20. Okt., um 9:30 Uhr, sind alle Jubelpaare zum Gottesdienst und zu Kaffee und Kuchen im Pfarrhof eingeladen! Falls Sie ein Ehejubiläum feiern, melden Sie sich bitte bei einem Pfarrgemeinderat oder nach einer Hl. Messe in der Sakristei!

Alle anderen Termine entnehmen Sie bitte dem Innenblatt – Gottesdienstordnung!

1, 2 Die Jungcharabschlussstunde im Pfarrhofgarten machte allen viel Spaß und die Kinder freuen sich auf viele neue Aktionen im kommenden Jahr.

Fotos: Katharina Zeinler



SENSITIV

OFFEN
IM HERZEN
DEN GEDANKEN
TROTZEND
OFFEN
FÜR DIE
VIELEN KLEINEN TÄGLICHEN FREUDEN
DEN TAUTROPFEN
DAS WOLKENGEBILDE
DAS VOGELGEZWITSCHER
DAS LÄCHELN EINES MENSCHEN
OFFEN
FÜR EINE BEGEGNUNG
OFFEN
FÜR DEN AUGENBLICK

Erhard Mann



Fronleichnam

Auch zu Fronleichnam war uns das Wetter nicht gut gesinnt und so fand der Umzug in der Kirche statt. Danke an alle, die die Messe mitgestaltet haben.

Patrozinium

Ausnahmsweise bei strahlend schönem Wetter, durften wir die Agape nach unserem Patrozinium im Freien genießen. Herzlichen Dank für Ihre Spenden.

Radwallfahrt

Am Sonntag, dem 30. Juni fand unsere Radwallfahrt statt. 10 Personen machten sich nach dem gemeinsamen Morgengebet vor der Kapelle in Inkersdorf auf den Weg. Katharina Ribisch begleitete die Radfahrer mit dem Auto. Herzlichen Dank dafür. Um 10:00 Uhr war die Hl. Messe, im Anschluss ging die Gruppe zum Mittagessen. Danach ging es bei herrlichem Wetter zur Heimfahrt. Nach ca. 90 km war die gemütliche Radwallfahrt zu Ende.

PAULA HUMMEL

Ministrantenausflug

Der Ausflug nach Wien in die Anton Maria Schwartz Kirche und anschließend in den Tiergarten Schönbrunn, wo wir auch ein leckeres Eis gegessen haben, wurde von der Familie Platzer organisiert und von der Pfarre Stetteldorf finanziert. „Danke“

KATRIN SCHNEIDER

Haussammlung

Im Zuge einer Haussammlung kam wieder ein schöner Betrag zustande, dafür möchten wir uns recht herzlich bedanken. Wie immer wird es als Unkostenbeitrag für den Druck der „Vernetzung“ verwendet. Die fleißigen Austräger der Vernetzung erhalten natürlich auch einen kleinen Teil. Ein großes Dankeschön gebührt auch allen, die die diversen Kirchenzeitungen in die Häuser bringen. Vergelt's Gott.

Fotos: Veronika Dietrich, Elisabeth Mayer

- 1 Pfarrer Werner J. Grootaers lud die Kinder zum gemeinsamen Vaterunser ein.
- 2 Fröhliches Plaudern bei der Agape.
- 3 Der Start zur Radwallfahrt in der Kapelle in Inkersdorf.

Termine der Pfarre Stetteldorf

Die Termine für die Monatsmessen entnehmen sie bitte dem jeweiligen Aushang, bzw. werden sie in der Kirche verlautbart.

Jungcharstunde

Die erste Jungcharstunde findet am Di, 3. Sept. von 17:00–18:30 Uhr statt. Weitere Termine werden in der Stunde festgelegt.

Krankenkommunion:

- So, 15. Sept.
- So, 13. Okt.
- So, 17. Nov.
- So, 15. Dez.

Adventmarkt:

Unser diesjähriger Adventmarkt findet am Sa, den 23. Nov. zwischen 14:00 und 17:00 Uhr statt.

Die Termine für das Basteln:

- Di, 12. Nov.
 - Mi, 13. Nov.
 - Fr, 15. Nov.
 - Di, 19. Nov.
 - Mi, 20. Nov., jeweils ab 18:00 Uhr
- Falls Sie uns mit Keksspenden unterstützen möchten, können sie diese am Fr, den 22. Nov. zwischen 17:00 und 18:00 Uhr im Pfarrzentrum abgeben. Ab 18:00 Uhr werden sie dann schön verpackt, auch dafür sind wir für jede Hilfe dankbar.



Fahrradsegnung

Am 2. Juni wurde in ganz Niederösterreich zur Aktion „Wir radl'n in die Kirche“ aufgerufen. Trotz der widrigen Wetterbedingungen fanden sich doch ein paar gut verpackte Radfahrer bei der Kirche ein, um sich nach dem Wortgottesdienst für die Fahrten mit ihren Drahteseln mit folgendem Irischem Reisesegen segnen zu lassen:



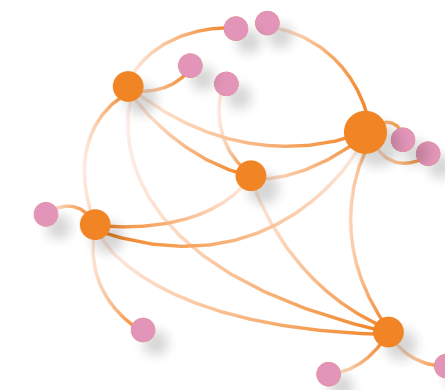
Möge der Wind dir den Rücken stärken. Möge nach dem Schauer die Sonne die Tropfen auf deinem Gesicht trocknen. Mögen deine Lungen voll Luft und deine Beine voll Kraft bleiben. Möge dein Sattel dich tragen wie eine Sänfte und deine Arme stark bleiben am Lenker.

Möge Gott dich beschützen vor Unfall und Gefahr, die auf deinem Weg lauern. So bewahre dich der Ewige, der Vater, der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Würdevoller Abschied

Die letzte Ehre, die man einem lieben Menschen erweisen kann, ist ein würdiger Abschied. Deshalb erhielt der Leichenwagen eine neue Verkleidung. Stoffe, Fransen und Quasten wurden gespendet und Frau Ingrid Birochs hat die Gestaltung übernommen. Wir danken sehr herzlich.

WERNER J. GROOTAERS



Ein großes Dankeschön für die Arbeit!

Ab Ende Mai ist im Stetteldorfer Pfarrhof tüchtig gearbeitet worden, um die Räumlichkeiten für Büro und Archiv in Ordnung zu bringen. Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an alle, die ihre Freizeit geopfert haben, um dieses Unternehmen zu einem guten Ende zu bringen. Durch die vielen MitarbeiterInnen war Anfang Juli schon alles fertig!

Besonderer Dank dafür an: Elisabeth Kiefer; Annemarie & Manfred Hengl; Maria Passecker; Gerhard Passecker; Josef Traubauer; Franz Mantler; Ingrid Birochs; Josef Fischer; Johann Fischer; Werner Streicher; Manfred Mayer; Gabi Mayer; Franz Mayer; Norbert Mayer; Josef & Martina Schneider; Dagmar Tomek; Josef & Wilma Gned; Marcus Gned; Werner Dietrich.

Eine Pfarre ist nur so lebendig, wie ihre Mitglieder sind. An dem kann man erkennen, dass Stetteldorf eine lebendige Gemeinde ist! Auch wollen wir uns gerne beim Kaufhaus Höfferl und der Bäckerei Petermann für die Verköstigung während der Arbeit bedanken.

WERNER J. GROOTAERS

1 Der Segen für die Fahrräder kam direkt vom Himmel.

2 Der Leichenwagen hat eine neue Verkleidung bekommen.

Fotos: Veronika Dietrich, Werner J. Grootaers

Ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wer meine Stimme hört und die Tür öffnet, bei dem werde ich eintreten und wir werden Mahl halten, ich mit ihm und er mit mir.

(OFF 3,20)

Herr, ich bitte dich, lass mich zuerst eine Tür zu mir selbst sein. Immer wieder. Damit ich bei mir ankommen kann. Dann kann ich offen sein für andere, Türe sein und Heimat für sie werden.

MAYER

... bringt Leben ins Haus.



Fenster – Türen – Sonnenschutz

Fenster-Mayer GmbH

Hauptplatz 6, 3462 Frauendorf

Tel: 02278/22 55 Fax: 02278/ 22 55 5

office@fenstermayer.at www.fenstermayer.at

weru

Fenster und Türen fürs Leben



HEBAMMENPRAXIS MARTINA KREUZINGER

HEBAMME MIT KASSENVERTRAG IN ABSDORF

- GEBURTSVORBEREITUNG
- SCHWANGERSCHAFTSGYMNASTIK
- NACHBETREUUNG NACH GEBURTEN
- BABYTREFF
- BABYFUN
- JUNIORTREFF
- RÜCKBILDUNGSGYMNASTIK
- BECKENBODENTRAINING,...
- STILLBEDARF



www.hebamme.co.at

Hans - Doppelreiterstraße 1a, 3462 Absdorf
0699 / 19 45 84 54, info@hebamme.co.at

SPEZIALESTRICHE & FLIESSESTRICHE GEBR. Schneider OG

Styroporbeton &
Wärmedämmungen

Donaufeldgasse 6 Tel.: 02278/3192
3462 Frauendorf Fax: 02278/3192 – 22
E-Mail: office@schneiderog.at

Heinz KRUPLAK

Transporte, Erdarbeiten
Sand und Schotter

Ortsstraße 26
3701 Zaussenberg

Telefon: 02278/2544
Fax: 02278/2964
Mobil: 0664/4216964

E-Mail: heinz.kruplak@aon.at



Mein Extra-Markt
Nah & Frisch

KNELL

3462 Absdorf Hauptplatz 10
Tel.: 02278/2268

TRAFIK

Post
Partner

LOTTO
TOTO

Die Pfarren des Pfarrverbandes Wagram-Au danken allen Firmen sehr herzlich für ihre Unterstützung durch Werbeeinschaltungen.

Sollten Sie Interesse an einem Inserat, Terminankündigungen oder Danksagungen in unserer VERNETZUNG haben, so wenden Sie sich bitte an ein Mitglied des Redaktionsteams oder an die Pfarrverbandskanzlei.

Bücherturm

BÜCHER | SPIELE | GESCHENKE



UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:
MO bis FR: 09.00 - 12.30 UHR
MO, DI, MI, FR: 16.00 - 18.00 UHR
SA: 09.00 - 12.00 UHR

Wie gewohnt bieten wir jetzt auch am neuen Standort Hauptplatz:
Grafikdesign und Druck | WEBdesign und Hosting | 3D Animation und Filmproduktion

7reasons Medien GmbH | Hauptplatz 11 | A-3462 Absdorf
T: +43 (0) 2278 28 204 | noe@7reasons.at | www.7reasons.at



Raiffeisenbank Region Wagram



Drogerie Elisabeth

Bahnhofsstraße 6
3462 Absdorf
02278/2246

drogerie.absdorf@speed.at



Gasthaus & Pizzeria WILD

Starnwörth, Hauptstr. 7

02278 / 2440

gasthaus.wild@gmx.at

Öffnungszeiten: Mo, Mi und Do: 8:00 – 24:00
Fr, Sa, So u. Feiertag: 9:00–24:00 Di = Ruhetag
Küchenzeiten: Täglich (außer Di): 11:00 - 14:00
Mi bis Sa: 17:00 – 21:00

Sonn- u. Feiertag: Reservierung erbeten!
Party & Catering Service nach
Vereinbarung!



3462 absdorf
bahnhofstraße 9
tel. 02278/22 39

blumen schwanz

21. - 24. November 2013
Adventausstellung
Eröffnung:
21. November, 17:00 Uhr

Pfarrverband Wagram•Au

Termine

Sonntagsgottesdienste

Gottesdienste am Samstagabend:
Absdorf um 17:00 Uhr (Winter)/18:00 Uhr (Sommer)
Stetteldorf um 18:00 Uhr (Winter)/19:00 Uhr (Sommer)

Gottesdienste am Sonntag:
Absdorf um 9:00 Uhr
Bierbaum am Kleebühel um 8:30 Uhr
Königsbrunn am Wagram um 10:00 Uhr
Neuaigen um 9:30 Uhr
Stetteldorf am Wagram um 9:30 Uhr

Gemeinsame Gottesdienste:

Sa, 7. Sep., 17:30 Uhr Bründlwallfahrt vom Parkplatz der Fam. Grand (Absberg) zur Bründl-Kapelle mit anschließender Hl. Messe vor der Kapelle.

Sa, 26. Okt., 9:00 Uhr in Absdorf
Fr, 15. Nov., 18:30 Uhr in Neuaigen

Für den Notfall und bei Todesfällen

Wenn Sie dringend einen Priester brauchen und in der Pfarrverbandskanzlei niemanden erreichen, können Sie bei unserem Altpfarrer Roland Moser unter 0664/73419837 anrufen.

Bei einem Todesfall melden Sie sich bitte unbedingt in der Pfarrverbandskanzlei oder bei unserer Pastoralassistentin Helma Wachter: 0664/6217027.

Sterbeglocke

Für das Läuten der Sterbeglocke bitten wir Sie, untenstehende Personen zu kontaktieren:

Absdorf: KR Roland Moser (0664/73419837)
Bierbaum: Martha Hilscher (0664/6593902)
Frauendorf: Ingrid Müller (02278/3367)
Utzenlaa: Erne Fürnkranz (0680/2098773)
Königsbrunn: Richard Tischler (0664/5751569)
Neuaigen: Veronika Rienöbl (02272/64708)
Mollersdorf: Ernst Pegler jun. (0699/12855858)
Trübensee: Rudolf Mayer sen. (02272/66263),
Karl Angermann (0699/11674356)
Stetteldorf: Franz Mayer (0664/2805540)
Eggendorf: Anna Kreuzinger (0676/3045259)
Starnwörth: Hermann Schwarzl (0680/2042622)
Inkersdorf: Maria Messinger (0680/1159059)

Für Taufen und Hochzeiten

Wenn Sie eine Taufe anmelden möchten oder in einer der fünf Kirchen Ihre Hochzeit feiern möchten, bitten wir Sie um Anmeldung in den Pfarren. Bitte folgende Dokumente in KOPIE mitbringen:

Für die Taufe: Geburtsurkunde und Meldezettel des Kindes, Taufschein sowie Trau- und Heiratsurkunde (falls verheiratet) der Eltern, Taufschein sowie Trauungsschein (falls verheiratet) des Paten – Taufpaten sind mitverantwortlich für die christliche Erziehung und müssen Mitglied der römisch-katholischen Kirche sein!

Für die Hochzeit: Geburtsurkunde, Taufschein, Meldezettel, Heiratsurkunde (falls schon standesamtlich verheiratet) oder einen Nachweis über die Anmeldung zur standesamtlichen Trauung der Brautleute; Daten der Trauzeugen (Name, Geburtsdatum, Adresse).

Redaktionsteam

Pfarrverband: Pfarrer Werner J. Grootaers
(wjmgrootaersdebudt@hotmail.be)

PAss Helma Wachter
(Tel. 0664/6217027, helma.wachter@gmail.com)

Absdorf: Brigitta Fischer
(Tel. 0664/73723417, brigittafischer@gmx.at)

Sabine Zerzawy
(Tel. 0699/11114460, bine1974@gmx.at)

Bierbaum: Josef Schwanzer
(Tel 0664/5772696, schwanzer.utzenlaa@aon.at)

Königsbrunn: Heidi Hutzler
(Tel. 02278/3547, heidi.hutzler@aon.at)

Neuaigen: PAss Helma Wachter
(Tel. 0664/6217027, helma.wachter@gmail.com)

Stetteldorf: Isabella Grubauer
(Tel. 0664/9226163, georg.grubauer@aon.at)

Redaktionsschluss

Für die Ausgabe Winter 2013 (1. Dez. 2013–5. März 2014): 30. September 2013

Wir freuen uns über Ihre Beiträge samt Fotos!

Werbeeinschaltungen

Wenden Sie sich bitte an das Redaktionsteam. Druckunterlagen werden bis zum Redaktionsschluss benötigt.

Impressum:

VERNETZUNG ist eine Kommunikationsbroschüre innerhalb des Pfarrverbandes Wagram-Au, die 4 x pro Jahr erscheint.

Medieninhaber, Herausgeber und Verlag: Pfarrverband der Pfarren Absdorf, Bierbaum, Königsbrunn, Neuaigen und Stetteldorf

Redaktion: Redaktionsteam

Alle: Hauptplatz 12, 3462 Absdorf, Telefon: 02278/2313

Fotos: Urheberhinweise sind bei den jeweiligen Fotos angegeben, andernfalls: Pfarrverband

Haftung: Für namentlich gezeichnete Beiträge übernimmt der Herausgeber keine Haftung und sie spiegeln nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wider. Für Tipp- und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Grafik: Anna Fischer, Hippersdorf